

## Eidgenössischer Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m für Jungschützen (U17-U21) und Jugendliche (U13- U15) in Emmen

### Tugger Schützen vorne mit dabei

Am vergangenen Samstag trafen sich die qualifizierten Schützen beim Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft Gewehr 300m für Jungschützen (U17-U21) in Emmen. Vom Kanton Schwyz haben sich zwei Gruppen für den Jungschützen-Gruppenfinal sowie zwei Gruppen für den Jugendschützen-Gruppenfinal qualifiziert (U13-U15). Die 4 Schwyzer Gruppen fanden sich bereits 1 Stunde vor Wettkampfbeginn gutgelaunt,



Schwyz Teilnehmer mit deren Betreuer

aber mit einer gewissen „Grundnervosität“ auf dem Wettkampflplatz ein. Im Feld der Jungschützengruppen (U17-U21) hatten sich die Schützen der SG Tugger, sowie der SG Unteriberg qualifiziert. Eine Gruppe besteht jeweils aus 4 Jungschützen. Geschossen wurden zwei Runden auf Scheiben mit Zehnerwertung (3 Probeschüsse, 5 Schuss Einzelfeuer, 4 Schuss Serief Feuer). Nach der ersten Runde lagen die führenden Vereine sehr nahe zusammen. Die nach einer Runde erstklassierten konnten 367 Punkte aufweisen. Die SG Tugger lag dabei mit ihren 363 Punkten sehr gut im Rennen, und konnten sich mit 5 weiteren Vereinen den sechsten Zwischenrang sichern. Die SG Unteriberg lag nach der ersten Runde mit 332 Punkten bereits etwas zurück. In der anschliessenden 2. Runde vermochte die SG Tugger ihre Resultate aus der ersten Runde nicht ganz zu halten und erreichte in der 2. Runde ein Resultat von 355 Punkten, so dass mit den erreichten 718 Punkten der sehr beachtliche 13. Schlussrang von gesamthaft 72 Gruppen resultierte. Die Schützen der SG Unteriberg erreichten in der 2. Runde 321 Punkte, was mit total 653 Punkten den 62. Schlussrang bedeutete. Sieger des Wettkampfes wurde der MSV Schwanden bei Sigriswil mit 730 Punkten, gefolgt von Prato-Sornico Società Tiratori della Lavizzara (729 Punkte) und der SG Bürglen mit 725 Punkten.

### Gruppe des SV Tell „kratzt“ am 3. Rang

Bei den jüngeren Teilnehmern (U13-U15), konnten ebenfalls zwei Gruppen aus dem Kanton Schwyz teilnehmen. Mit dabei war eine Gruppe des SV Tell (Einsiedeln), welcher bereits im Vorjahr mit einer Gruppe den 5. Schlussrang belegen konnte und eine Gruppe der FS Altendorf. Hier bestand eine Gruppe jeweils aus 3 Schützen. Geschossen wurde das gleiche Programm wie bei der Kategorie U17-U21.

Die Erfahrungen vom vergangenen Jahr konnten die jungen Schützen des SV Tell nutzen. Sie belegten nach der ersten Runde mit 259 Punkten bereits einen der vorderen Ränge. In der zweiten Runde konnte sich die Gruppe mit einer noch etwas gesteigerten Leistung rangmässig verbessern. Ob- und wie weit sich die Gruppe mit dieser Leistung in der Rangliste nach vorne bringen konnte, zeigte sich erst bei der Siegerehrung. Diese wurde im extra aufgebauten Festzelt durch den Ressortleiter Jungschützen des SSV Walter



(v.l.n.r.) Daniel Zürcher, Lara Kälin,  
Philipp Schönbächler (SV TELL)

Meer vorgenommen. Mit den erreichten 522 Punkten sicherte sich der SV Tell mit nur einem Punkt Rückstand auf den Bronzeplatz den ausgezeichneten 4. Rang von gesamthaft 23 Gruppen. Den Schützen der FS Altendorf lief es nicht immer ganz nach Wunsch. Das Erstrundenergebnis von 245 Punkten konnten die Altendörfler Schützen in der 2. Runde noch auf 249 Punkte leicht verbessern und erreichten mit 494 Punkten den 20. Schlussrang. Sieger des Wettkampfes U13-U15 wurde die SG Liebistorf-Kleinbödingen-Wallenbuch mit 534 Punkten, gefolgt von den Suldtal-Schützen aus Aeschi bei Spiez (525 Punkte) und der SG Stäfa (523 Punkte).

Gesamthaft kann festgehalten werden, dass die Nachwuchsschützen des Kantons stolz auf ihre erreichten Resultate sein können und in beiden Wettkämpfen mit den Spitzengruppen mithalten konnten. Der Anlass war vom SSV mustergültig organisiert und der kameradschaftliche Umgang über alle Teilnehmer und Vereine hinweg wird bei allen in guter Erinnerung bleiben.